



„Siegel-Day und Tag der Technik bei Siemens“

„Siegel-Day“ und „Tag der Technik“ bei Siemens: Zwei Tage voller Technik und Perspektiven

Am Siegel-Day 03.12.2024 und Tag der Technik 05.12.2024 herrschte reges Treiben im Ausbildungszentrum von Siemens Professional Education (SPE) in Chemnitz. Acht Schüler*innen und Frau Seifert-Klotz haben gemeinsam mit den Auszubildenden und Mitarbeitenden der SPE einen spannenden Tag verbracht, der prall gefüllt war mit Technik, Programmierung und Berufsorientierung.

Löten, Programmieren, Staunen

Ein besonderes Highlight des Tages war das Löt-Projekt: Unter Anleitung löteten die Schüler*innen einen funktionsfähigen Würfel zusammen, den sie anschließend stolz mit nach Hause nehmen konnten. Alle Würfel haben auf Anhieb funktioniert – ein tolles Erfolgserlebnis, das die Begeisterung für Technik greifbar machte.

Auch das Programmieren kam nicht zu kurz: Mit den Sphero-Balls – kleine programmierbare Roboter – stellten die Schüler*innen ihre Fähigkeiten in der Blockprogrammierung unter Beweis. Ziel war es, die Bälle über eine vorgegebene Strecke zu navigieren. Einige Sphero-Bälle absolvierten die Strecke erfolgreich, was nicht nur den Ehrgeiz, sondern auch den Spaß am Experimentieren förderte.

Perspektiven bei Siemens: Regional und weltweit

Neben den technischen Herausforderungen stand auch die Berufsorientierung im Fokus. Die Schüler*innen erhielten einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Tätigkeitsfelder von Siemens in der Region Chemnitz, deutschlandweit und sogar weltweit. Ob Ausbildung, duales Studium oder andere Einstiegsmöglichkeiten – die Bandbreite an Karrierewegen bei Siemens ist beeindruckend.

Besonders wertvoll: Es gab konkrete Infos zum Bewerbungsprozess, wodurch die Teilnehmer*innen wichtige Tipps und Tricks für ihre eigene Zukunftsplanung mitnehmen konnten.

Fazit: Technik erlebbar gemacht

Der Siegel-Day und der Tag der Technik hat gezeigt, wie spannend Technik und Berufsorientierung sein können, wenn Theorie und Praxis perfekt miteinander verbunden werden. Die Schüler*innen hatten nicht nur die Gelegenheit, ihr handwerkliches Geschick und ihre Kreativität auszuprobieren, sondern auch, erste Kontakte zur Arbeitswelt zu knüpfen. Ein gelungener Tag, der sicher bei den Schüler*innen in Erinnerung bleiben wird.